

BMW Business Class

Vertrieb an Großkunden

03/2014



PRÄSENZ UND POWER.

DER NEUE BMW X5 M UND DER NEUE BMW X6 M.

MECHANISCHE MEISTERWERKE.

EXKLUSIVER BESUCH BEIM LUXUSUHREN-
HERSTELLER A. LANGE & SÖHNE.

BMW i3 IM FUHRPARK.

DEUTSCHE UNTERNEHMEN SETZEN
VERSTÄRKT AUF ELEKTROMOBILITÄT.

12

INHALT. 03/2014

04 TOP SHOT. Erfolg abseits etablierter Wege: der BMW 2er Active Tourer.

06 NEWS. Kurzmeldungen, u.a. Neuigkeiten von BMW ConnectedDrive.

08 NEUE BESTMARKEN. BMW X5 M und BMW X6 M.

12 PORTRÄT. Besuch beim Luxusuhren-Hersteller A. Lange & Söhne.

18 E-MOBILITÄT IN DEN FIRMEN. Bechtle mit 20 BMW i3 im Fuhrpark.

20 DIENSTWAGEN-ALLTAG. P. Heck (Deutsche Börse) über den BMW i3.

22 BUSINESS LIFE. Last-Minute-Geschenke für Geschäftspartner.

24 DYNAMIK IM FUHRPARK. BMW 4er Gran Coupé und BMW X4.

28 SERVICE. Fünf Vorteile für BMW Großkunden.

30 FLEXIBILITÄT. Überzeugt im Alltag: der BMW 2er Active Tourer.

34 FÜR UNTERNEHMEN. Angebote der BMW Driving Experience.

36 UNTERWEGS. Tipps für einen Kurzurlaub: spannende Schiffsreisen.

40 DTM. Der neue BMW M4 DTM triumphierte bei seiner Premiere.

44 SPORTLICHE ELEGANZ. Das neue BMW 2er Cabrio.

24



40



36



20

ALLE VERBRAUCHS- UND
CO₂-EMISSIONSWERTE AUF SEITE 47.

MIT RÜCKENWIND IN DAS NEUE JAHR.

Liebe Kundinnen und Kunden, liebe BMW Fans, herzlich willkommen zu Ihrer neuen Ausgabe der BMW Business Class.



BMW X in Bestform: Der neue BMW X5 gewann auf Anhieb das von Auto Bild und BamS verliehene „Goldene Lenkrad“ und wiederholte damit jenen Erfolg, der dem Stammvater der Sports Activity Vehicle (SAV) schon 2001 gelang. Auch der BMW X6 ist bereits in der zweiten Generation der Maßstab für Effizienz, kraftvolles Design, Vielseitigkeit und Luxus in einem von BMW begründeten Segment. Schließlich ist auch der neue **BMW X4** wieder ein Original, das den Trend zu formschönen SAV in der Mittelklasse fortsetzt. Dieses charakteristische Coupé wird seinen Platz in vielen Firmenflotten erobern – genauso wie das **BMW 4er Gran Coupé** (Seite 24).

Inzwischen ist fast jedes dritte neu zugelassene Fahrzeug der Marke ein BMW X Modell. Weltweit wurden bis heute mehr als 3,3 Millionen BMW X Modelle verkauft. Ein Ende des Erfolgs hoch X ist nicht in Sicht – im Gegenteil. Mit jedem neuen Angebot der sportlichen und geräumigen Allradfahrzeuge steigt die Nachfrage. Inspiriert vom fahrdynamischen Potenzial der BMW X Modelle legte die BMW M GmbH im Jahr 2009 zwei außergewöhnliche Hochleistungssportwagen auf. Jetzt gibt es die Neuauflage des **BMW X5 M und BMW X6 M** mit neuen Bestmarken bei Leistung, Luxus und Effizienz – BMW X in Bestform eben (Seite 8).

Ein Paradebeispiel für ein raumfunktionales Interieur ist auch der BMW 2er Active Tourer. Auf unverwechselbare Weise kombiniert er intelligente Raumverteilung mit erhöhter Sitzposition – und sieht dabei so ausgezeichnet aus, wie Sie es von BMW gewohnt sind. Insgesamt stehen zwölf Antriebsvarianten zur Wahl. Ein Diesel mit vier angetriebenen Rädern ist in dieser Klasse eine absolute Novität. Überzeugen Sie sich gerade jetzt in der kalten Jahreszeit von den Vorteilen von BMW xDrive. Der intelligente Allradantrieb steigert den Fahrspaß und optimiert die Traktion und Fahrstabilität bei allen Straßen- und Witterungsverhältnissen (Seite 30).

Eine Pionierrolle nimmt BMW auch mit dem BMW i3 ein. Dieses Elektrofahrzeug macht enorm viel Freude. Während die Fahrdynamik und das fast lautlose Gleiten Begehrlichkeiten wecken, müssen wir auf dem Weg zur E-Mobilität noch an den Randbedingungen arbeiten. Gerade jetzt ist der Aufbau einer flächendeckenden Ladeinfrastruktur von großer Bedeutung. Wie sich Unternehmen in der Initialphase des alternativen Antriebs selbst helfen, zeigt unser Beispiel aus der Firmenflotte von Bechtle (Seite 18).

Meine Mitarbeiter und ich wünschen Ihnen und Ihrer Familie einen erholsamen Jahresausklang und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr.

Ihr

Christoph v. Meyer,
Leiter Vertrieb an Großkunden,
Autovermieter und Sonderkunden

AUF NEUEN PFADEN.

Erfolg hat, wer nach Pfaden abseits etablierter Wege sucht. Erst innovative Denkansätze führen zu neuen Lösungen wie dem BMW 2er Active Tourer. Mit ihm betritt BMW in vielerlei Hinsicht Neuland. So konzentriert sich das Fahrzeug durchgängig auf die vielfältigen Mobilitätsaufgaben seiner Besitzer. Gleichzeitig debütiert eine völlig neue Motorengeneration: stets dynamisch, aber mit in diesem Segment unerreicht günstigen CO₂-Emissionswerten. In die Führungsrolle schlüpft der BMW 2er Active Tourer auch durch sein Antriebskonzept. Auf Wunsch kombiniert er wirtschaftliche Dieselmotoren mit souveränem Allradantrieb. Das intelligente BMW xDrive System sorgt für sichere Fahrt – bei jedem Wetter und auf jedem neuen Pfad. www.bmw.de/2eractivetourer – oder Seite 30 in diesem Magazin.





INTERNATIONALE FUNKAUSSTELLUNG (IFA) 2014
WILLKOMMEN ZUKUNFT.

Als einer der ersten Automobilhersteller erkannte BMW schon vor Jahren die Bedeutung der mobilen Fahrzeugvernetzung und schuf mit BMW ConnectedDrive ein Technologiepaket, das seinesgleichen sucht. Doch weil der Fortschritt niemals stillsteht, zeigte BMW auf der Internationalen Funkausstellung (IFA) in Berlin, wohin die Reise künftig geht. Dazu gehört beispielsweise eine Weiterentwicklung der BMW i

Remote Funktionen, die BMW auf der IFA als kundenreife Lösung für die Samsung Gear S vorstellte. Erstmals werden damit Fahrzeugdaten in Echtzeit auf einer Smartwatch dargestellt. Ihre Premiere feierte in Berlin zudem die n-tv App. Sie erweitert die Vielfalt von BMW ConnectedDrive um einen anerkannt kompetenten Nachrichtendienst, einschließlich verlässlicher Börseninformationen.



BMW CONNECTEDDRIVE STORE
APPS UND NEUE DIENSTE À LA CARTE.

App Store im Auto – klingt futuristisch, ist bei BMW aber schon Realität. Der innovative BMW ConnectedDrive Store ermöglicht BMW Fahrern, gewünschte Apps und Services im Fahrzeug individuell und bedarfsgerecht zu installieren und zu nutzen. Dafür ist kein spezielles Navigationssystem nötig, sondern lediglich die Grundfunktion der fest im Fahrzeug eingebauten SIM-Karte. Weiterer Vorteil: Kostenpflichtige Dienste wie Concierge Service oder RTTI können auch zeitlich befristet gebucht werden – etwa speziell für eine Dienstreise ins Ausland. Daneben stehen im BMW ConnectedDrive Store zahlreiche kostenlose Apps aus allen Bereichen bereit, die wahlweise aus dem Fahrzeug heraus geladen werden können oder über das Kundenportal: **www.bmw-connecteddrive.de**



Moderatorin Barbara Schöneberger mit Dr. Gunther Grabbe (Leiter BMW ConnectedDrive) und Axel Telzerow (Chefredakteur Computer Bild).



BMW CONNECTEDDRIVE
HOHE AUSZEICHNUNG.

Der Goldene Computer ist der Oscar der IT-Branche. Über die hochkarätige Auszeichnung entscheiden die Leser von Computer Bild, Europas auflagenstärkstem Computermagazin. In der Kategorie „Connected Car“ wählten sie BMW ConnectedDrive zur Nummer eins und honorierten damit den Ausbau der Funktionsvielfalt in den vergangenen Monaten sowie die Technologieführerschaft von BMW auf diesem Gebiet.

FAHR-
aktiver
BOXER

Die neue BMW R 1200 R schreibt die über 90-jährige Zweizylinder-Boxermotor-Geschichte von BMW weiter. Das klassische Roadster-Konzept vereint sich dabei mit modernsten Technologien wie Fahrmodi Pro, Dynamic Traction Control (DTC) sowie Keyless Ride. Erhältlich ist die BMW R 1200 R in drei individuellen Styles.



GRUPPENABHOLUNG UND
EVENTS IN DER BMW WELT
EXKLUSIVER RAHMEN.

BAYERN'S MEISTBESUCHTE Touristenattraktion kann auch individuell besucht werden: Die BMW Welt ist nämlich nicht nur ein architektonisches Wahrzeichen der Landeshauptstadt und ein Herzstück der BMW Faszination, sondern sie bietet auch den idealen Rahmen für Firmenevents. Dazu besitzt sie eine perfekte Infrastruktur – von der guten Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln und hervorragenden Parkmöglichkeiten über erlesene Gastronomie und Catering-Services bis hin zur großen Auswahl passender Räumlichkeiten in unterschiedlichen Größen – einschließlich Terrassen und Präsentationsflächen. Ebenso lassen sich in der BMW Welt auch Abholungen von zehn oder mehr Fahrzeugen als firmenspezifisches Event gestalten.
Kontakt: infowelt@bmw-welt.com



PRÄSENZ UND POWER.

EINE NEUE DIMENSION VON SPORTLICHKEIT.

Erweitern Sie Ihre Grenzen: Der neue BMW X5 M und der neue BMW X6 M schöpfen bei Kraft und Fahrdynamik aus dem Vollen.

Geschwister in Bestform:

Der neue BMW X5 M und der neue BMW X6 M teilen sich den leistungsstarken Antrieb, unterscheiden sich aber in ihrer Gesamtphilosophie.



Einsteigen und gut sitzen: Die optionalen Multifunktionssitze bieten exzellenten Seitenhalt und Langstreckenkomfort gleichermaßen.

High Performance von BMW M ist ein Versprechen: Die vier großen Lufteinlässe und die Flaps an der Front oder der Diffusor am Heck sind nicht nur Optik-Highlights um ihrer selbst willen. Das BMW M spezifische Design erfüllt vielmehr alle Anforderungen an eine optimale Aerodynamik und eine leistungsfähige Kühlung. Denn der neue BMW X5 M und der neue BMW X6 M erfüllen nicht nur ganz alltägliche Pflichten. In ihnen schlummern echte Supersportler, die nur auf den richtigen Auslauf warten. Wie wäre es zum Beispiel mit einem Abstecher auf die 20 Kilometer lange Nürburgring-Nordschleife? In dreieinhalb Jahren Entwicklungszeit hat der BMW X6 M dort über 8.000 Kilometer abgespult. Und dabei laut Projektleiter Herbert Bayerl von der M GmbH richtig schnelle Zeiten in den Asphalt geätzt. „Wir haben gegenüber dem alten Modell zwei Schritte nach vorn gemacht. Der neue BMW X6 M bewegt sich auf dem Niveau des M3-Vorgängers“, berichtet Bayerl. Zur Einordnung: Der 420 PS starke und unter 1,7 Tonnen schwere M3 vom Typ E92 brauchte im sport auto-Supertest (12/2007) nur 8:05 Minuten für die Parforce-Jagd durch die „Grüne Hölle“. Mit dieser sensationellen Rundenzeit ist der neue BMW X6 M rund 20 Sekunden schneller als sein Vorgänger (8:24 Minuten im sport auto-Supertest 11/2009). Doch nicht nur das: Die Neuauflage des BMW X6 würde auch den bisherigen Ring-Rekord für Serienfahrzeuge dieses Formats pulverisieren. „Wir sind bei den Testfahrten deutlich schneller unterwegs gewesen und haben die bisherigen Bestzeiten der Wettbewerber gleich mehrmals deutlich unterboten. Wir brauchen auch keine speziellen Anbauteile, um schneller zu fahren“, stellt Bayerl zufrieden fest. Echte Sportlichkeit ab Werk ist eben mehr als nur ein rasantes Spurtvermögen.



Exklusivität der zweiten Generation: Die Neuauflage von BMW X5 M und BMW X6 M ist auch an neuen Detaillösungen zu erkennen. Beide sind ab März 2015 im Handel.

M typisches Cockpit: Instrumentierung und Designs unterstreichen die Sonderstellungen von BMW X5 M und BMW X6 M.

Natürlich erfüllen der neue BMW X5 M und der neue BMW X6 M auch die Spurdisziplin mit Bravour: Mit dem serienmäßigen 8-Gang M Steptronic Getriebe und 750 Nm Drehmoment sprinten sie in 4,2 Sekunden aus dem Stand auf 100 km/h. Ihren Vorgängern nehmen die beiden damit je eine halbe Sekunde ab. Obwohl die maximale Leistung gegenüber den bisherigen Modellen um 4 Prozent auf 423 kW/575 PS gestiegen ist, hält sich der 4,4-Liter-V8-Motor beim Kraftstoffkonsum zurück. Im EU-Zyklus sank der Verbrauch um mehr als 20 Prozent auf 11,1 l/100 km. Das ist ein erstaunlich guter Wert für einen großen Viertürer, der auch äußerst raue und verschneite Pisten abseits befestigter Straßen klaglos meistert. Dass die athletischen Sportler auf der Autobahn 250 km/h schnell sind und in Verbindung mit dem optionalen M Drivers Package sogar 280 km/h erreichen, ist für BMW M Modelle selbstverständlich.

FAZIT: Schöpfen Sie den Freiraum aus, wann immer Sie es wollen. Mit dem neuen BMW X5 M und dem neuen BMW X6 M liegen die Limits höher als je zuvor!



Für mehr Informationen über den neuen BMW X5 M einfach den QR-Code mit der passenden App scannen oder www.bmw.de/m besuchen.

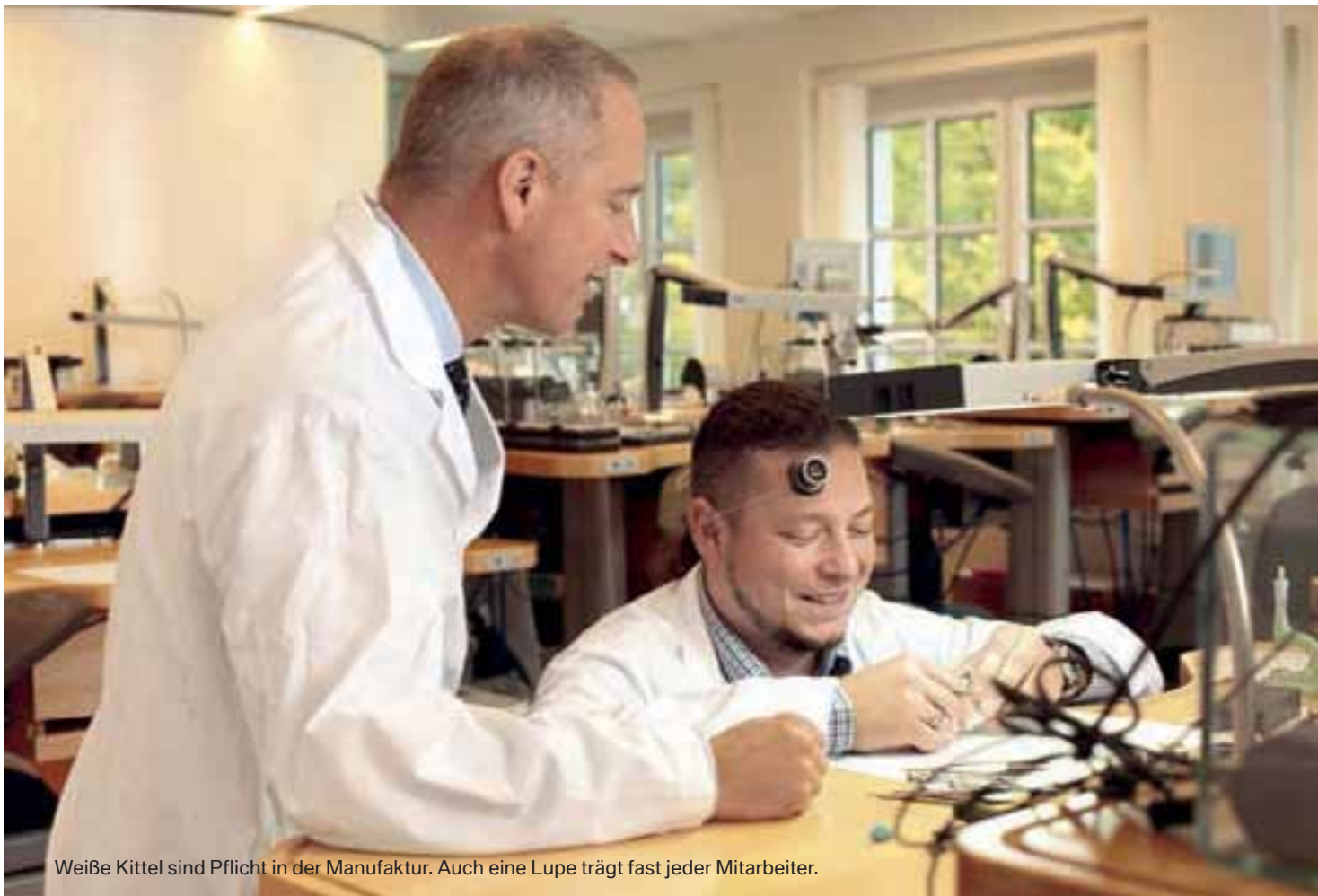


Für mehr Informationen über den neuen BMW X6 M einfach den QR-Code mit der passenden App scannen oder www.bmw.de/m besuchen.

DIE SCHÖNHEIT DER ZEIT.



Die Uhrenmarke A. Lange & Söhne drohte schon in Vergessenheit zu geraten, bis ihr vor 20 Jahren neues Leben eingehaucht wurde. Seither haben die Luxusuhren aus dem sächsischen Glashütte ihren eigenen Mythos erneuert. Die in aufwendiger Handarbeit gefertigten mechanischen Zeitmesser zählen zu den raffiniertesten und schönsten der Welt – was auch ihren ansehnlichen Preis erklärt.



Weißer Kittel sind Pflicht in der Manufaktur. Auch eine Lupe trägt fast jeder Mitarbeiter.

Eine Fahrt zu A. Lange & Söhne hat etwas Märchenhaftes. Die Landstraßen schwingen sich durch die Sächsische Schweiz, vorbei an üppigen Wäldern, romantische Burgen säumen den Weg. Im kleinen Städtchen Glashütte im Ost-Erzgebirge angekommen, weiß der Besucher sofort, dass dieser ruhige Flecken Erde bei Dresden das deutsche Uhren-Zentrum ist: Etliche bekannte Marken haben ihren Sitz an der Hauptstraße. A. Lange & Söhne war schon immer hier, das Unternehmen ist – wieder – einer der gefragtesten Luxusuhren-Hersteller. Ein wenig märchenhaft ist auch diese Geschichte: Nachdem Ferdinand Adolph Lange im Dezember 1845 die Manufaktur gegründet und seine Söhne sie zur weltweit ersten Adresse für Taschenuhren gemacht hatten, wurde der Betrieb in der DDR verstaatlicht. Gründer-Urenkel Walter Lange wagte

im Dezember 1990 den Neustart. Vier Jahre lang entwarf er unterstützt vom renommierten Uhren-Manager Günter Blümlein eine erste Kollektion mit vier Armbanduhr-Modellen. Die insgesamt nur 123 Exemplare rissen die Händler ihnen nach der Präsentation im Dresdner Residenzschloss praktisch aus den Händen – der Mythos der exklusiven mechanischen Zeitmesser war neu begründet. Inzwischen führt A. Lange & Söhne regelmäßig die Rankings der wichtigsten deutschen Luxusmarken an.

Woher die außerordentliche Wertschätzung der Uhren rührt, erfährt man bei einem Rundgang durch die Manufaktur. Rund 700 Mitarbeiter gehen hier einem Handwerk nach, das viel eher eine filigrane Kunst ist. Aus mehreren hundert Einzelteilen besteht eine der Uhren, manche



der zierlichen Bauteile sind überhaupt erst unter der Lupe zu erkennen. Auf Tausendstelmillimeter genau werden die Spiralen, Zahnradchen und Schraubchen von Präzisionsmaschinen hergestellt und danach immer wieder von Hand geschliffen und poliert. Stets gehen sie durch in Handschuhen oder Fingerlingen steckende Hände, weil sonst Abdrücke auf dem feinen Material wie Neusilber, Gold oder Platin zurückbleiben würden. Noch bevor die Teile zusammengefügt werden, erhalten sie in teilweise stundenlanger Arbeit Schliffe wie die Perlage, den Glashütter Bandschliff oder eine Schwarzpolitur. Sie verleihen ihnen eine lebendige oder glänzende Oberfläche und werden selbst auf Teile aufgebracht, die später im Innern der Uhr stecken und die ihr Träger nie sieht. „Das Thema Handarbeit wird hier gelebt“, sagt Geschäftsführer Wilhelm Schmid beim Gang durch den Ort, immer wieder links und rechts grüßend. Man kennt sich: Nicht nur A. Lange & Söhne ist wie eine große Unternehmensfamilie, ganz Glashütte lebt die Uhrmacher-Tradition.

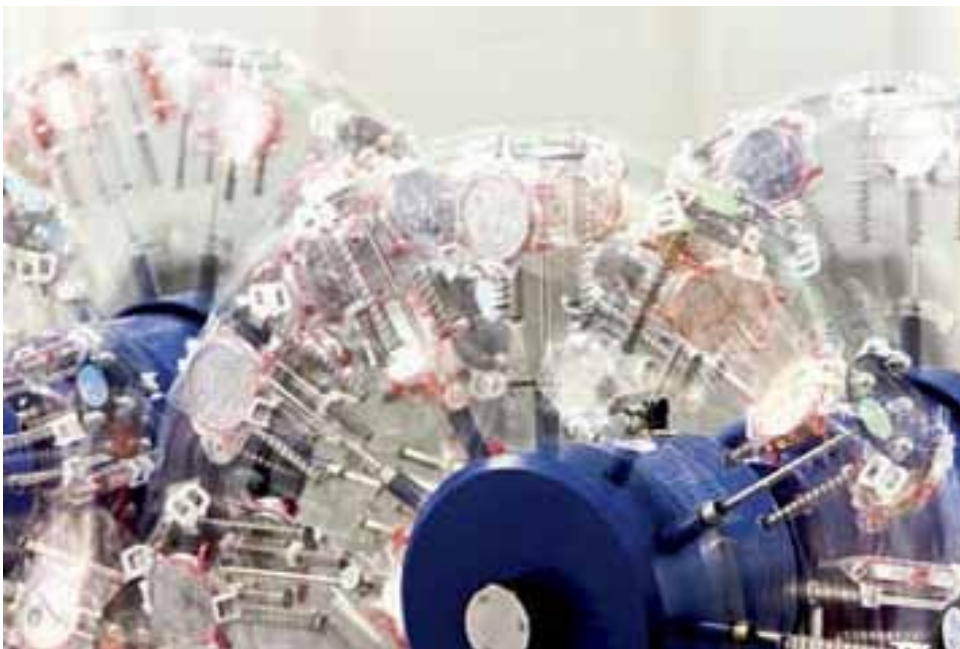
636

mikroskopisch kleine Teile hat der Kette-Schnecke-Antrieb der TOURBILLON-Modelle.

Wer durch den Saphirglasboden einer Lange-Uhr blickt, kann diese Tradition sogar sehen. Die Dreiviertelplatine aus Neusilber führte der Unternehmensgründer ein. Der von Hand gravierte Unruhkloben, der zur Lagerung der Unruhwellen dient, nimmt die traditionellen floralen Ornamente der Taschenuhren auf. Er wird unter dem Mikroskop von Graveuren mit eigens von ihnen gefertigten Werkzeugen verziert. Ihre Handschrift



Reinigung vor der Endmontage:
Zweimal wird jede Lange-Uhr zusammengesetzt und justiert.



4 bis 6 Wochen
wird die fertige Uhr in alle Richtungen gedreht, um das Tragen am Handgelenk zu simulieren und die Funktionen zu überprüfen.



Filigran bis ins Detail: In jeden einzelnen Unruhkloben schneiden Meister-Graveure per Hand die überlieferten Muster. Durch die Handgravur wird jede Lange-Uhr am Handgelenk zum Unikat.



macht aus jeder Uhr ein Unikat. Erst nach der Veredelung der Teile wird das Uhrwerk montiert – der „Schöpfungsakt“ einer Uhr. Die Uhrmacher sitzen an schulterhohen Arbeitsplätzen, damit sie mit Auge und eingeklemmter Lupe davor den Einzelteilen möglichst nahe sind, die sie mit Pinzetten oder feinen Schraubendrehern zusammenfügen. Zunächst entstehen einzelne Baugruppen wie Aufzug oder Laufwerk, erst dann wird alles komplett montiert und fein reguliert. Der nächste Schritt ist erstaunlich: Obwohl das Uhrwerk fertig ist, zerlegt man bei Lange die Uhren noch einmal. Im Ultraschallbad werden alle Teile abermals gereinigt, einige erhalten erst jetzt den letzten Schliff, die Arbeitsschrauben werden durch die markanten gebläuten Schrauben ersetzt. Nach dem erneuten Zusammenbau und Regulieren des Uhrwerks wird es in einem staubfreien Reinraum in sein Gehäuse aus Platin, Gelb-, Rot- oder Weißgold gesetzt. Vier bis sechs Wochen prüft dann ein Bewegungssimulator die Funktion.

Die Träger einer Uhr von A. Lange & Söhne haben nun einerseits ein in Handarbeit gefertigtes Schmuckstück am Handgelenk. Gleichzeitig ist jede Uhr ein präziser Zeitmesser. Ähnlich ist es bei den uhrmacherischen Besonderheiten, den sogenannten Komplikationen, wie Tourbillon oder Ewigem Kalender. Künstler- und Ingenieursversprechen für den Alltag nennt Schmid diese Eigenschaften. Alles zusammen hat seinen Preis: Mit 15.900 Euro geht es los, die teuerste und aufwendigste Lange-Uhr, die GRAND COMPLICATION, ist auf sechs Exemplare limitiert und kostet 1,92 Millionen Euro. Für Geschäftsführer Schmid ist eine Lange-Uhr Ausdruck von Understatement und Passion für die Feinuhrmacherei: „Unseren Uhren sieht man den sehr hohen Wert nur an, wenn man etwas von Uhren versteht. Die ganze Schönheit offenbart sich erst, wenn man sie umdreht und ins Werk hineinschaut.“ Auch die Frage, ob Lange-Uhren die besten der Welt seien, wie immer wieder geschrieben wird, beantwortet Schmid lachend und diplomatisch: „Wir neigen selbst nicht zu Superlativen. Es ist eher unser Ziel und unsere Vision, alles immer ein bisschen besser zu machen als zuvor. Wenn dabei im Urteil unserer Kunden die besten Uhren der Welt herauskommen, sind wir natürlich sehr glücklich.“

Ein hochkomplexes und einzigartiges Schmuckstück: Die Uhrwerke vereinen präzises Ingenieurskönnen und künstlerische Gestaltung.

Wilhelm Schmid: Der 51-jährige gebürtige Rheinländer – Hobbys: Autos und Uhren – war mehrere Jahre BMW Südafrika-Chef, bevor er 2011 Geschäftsführer von A. Lange & Söhne wurde. Seine erste Lange-Uhr kaufte er 1996. Er lebt mit seiner Frau, zwei Kindern und einem Hund in Dresden. Die genauen Verkaufszahlen der Manufaktur sind sein Geheimnis.



Das Stammhaus von A. Lange & Söhne in Glashütte.

HISTORIE & WISSENSWERTES.

- 1845** Ferdinand Adolph Lange legt mit seiner Uhrenmanufaktur in Glashütte den Grundstein der sächsischen Feinuhrmacherei.
- 1948** Nach der Enteignung der Familie flieht sein Urenkel Walter Lange aus Glashütte.
- 1990** Walter Lange knüpft an die Familientradition an und gründet in Glashütte die Lange Uhren GmbH.
- 1994** Am 24. Oktober kommen die ersten vier neuen Lange-Modelle auf den Markt, drei haben das für die Marke typische Großdatum. In der TOURBILLON „Pour le Mérite“ wird erstmals in einer Armbanduhr der Kette-Schnecke-Antrieb realisiert.
- 2001** Übernahme der Firma durch den Schweizer Richemont-Konzern.
- 2009** Die LANGE ZEITWERK ist mit einer exakt springenden Ziffernanzeige ausgestattet.
- 2013** Die GRAND COMPLICATION wird vorgestellt, die komplizierteste deutsche Armbanduhr mit sieben Komplikationen. Sie kostet 1,92 Millionen Euro, inspiriert ist sie von der Lange-Taschenuhr „Grande Complication Nr. 42500“ von 1902.
- 2014** A. Lange & Söhne feiert das 20. Jubiläum der Marken-Renaissance.

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.alange-soehne.com





ELEKTRO-FUHRPARK.

DEN WANDEL IN EIGENINITIATIVE AUF DEN WEG BRINGEN.

Unternehmen wie die Bechtle AG füllen das Thema Nachhaltigkeit mit Leben. Der Aufbau von Ladeinfrastruktur und die gezielte Unterstützung der Nutzer lassen den Anteil von Elektrofahrzeugen in den Firmenfuhrparks wachsen.



Nachhaltige Umweltbilanz im Fuhrpark: Dr. Thomas Olemotz, Vorstandsvorsitzender der Bechtle AG, testet das elektrisierende Fahrerlebnis im neuen BMW i3.

Großer Zuspruch: Die Geschäftsführer der beteiligten Bechtle Standorte freuen sich auf die BMW i3 in ihrem Fuhrpark.



Von links nach rechts: Christoph v. Meyer (Leiter Vertrieb an Großkunden, Autovermieter und Sonderkunden), Dr. Thomas Olemotz (Vorstandsvorsitzender der Bechtle AG), Helmut Luthle (Autohaus Heermann & Rhein), Alexander Hildebrandt (Leiter Produktmanagement BMW Deutschland).

Die Zukunft startet jetzt. Seit wenigen Wochen verfügt Bechtle mit 20 Fahrzeugen über eine der größten BMW i3 Flotten in Deutschland. Das ständig expandierende IT-Unternehmen mit derzeit über 6.500 Mitarbeitern hat sich auch der „grünen“ Mobilität verschrieben: Der Projektname „inEmotion – Nachhaltige Mobilität bei Bechtle“ signalisiert, dass nicht nur die Umweltbilanz, sondern auch das Fahrerlebnis nachhaltig sein soll: „Der BMW i3 macht einfach Spaß!“, sagt Sandra Brettel. „Uns war wichtig, mit dem attraktiven Elektroauto möglichst viele unserer Standorte in Baden-Württemberg für die Elektromobilität zu gewinnen“, so die Projektkoordinatorin aus dem Bechtle Konzerncontrolling. Anfang August rollten die ersten drei BMW i3 auf den Parkplatz der Bechtle Firmenzentrale in Neckarsulm. Mittlerweile können die Pool-Fahrzeuge mit elektrischem Antrieb an elf Standorten von den Mitarbeitern gebucht und für Kundenbesuche genutzt werden. Die größte Herausforderung ist momentan der Aufbau einer Ladeinfrastruktur mit einheitlichen Abrechnungsmöglichkeiten. Deshalb hat Bechtle eigene Ladesäulen installiert und beteiligt sich an dem Forschungsprojekt „Get eReady“ in Baden-Württemberg. Bis Ende 2015 sollen zum Beispiel Fahrprofile und Ladebedarf erforscht werden. Dazu haben sich unter anderem mit der Bosch Software Innovations GmbH als Konsortialführer, dem Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung (ISI) und dem Karlsruher Institut für Technologie (KIT) namhafte Partner aus Forschung und Industrie zusammengetan.

„**Wir können uns auch gut vorstellen,** interessierte Kunden für dieses Projekt zu gewinnen. Je mehr Unternehmen mitmachen, desto besser wird das Netz an Betankungsstationen – und desto größer der Einsatzbereich unserer Elektrofahrzeuge“, betont Sandra Brettel. Da die Batterie des BMW i3 in 30 Minuten zu 80 Prozent aufgeladen werden kann, genügt schon ein kurzer Abstecher an die Schnellladesäule, um den sportlichen Stromer fit für den nächsten Kundenbesuch zu machen. Das Interesse der Bechtle Mitarbeiter ist groß, deshalb wurden die Stromer für drei Jahre mit einer jährlichen Laufleistung von 20.000 Kilometern geleast. „Wenn unsere Mitarbeiter von den ersten Fahrten im BMW i3 zurückkommen, strahlen sie über beide Ohren“, verrät Sandra Brettel, „das spricht sich natürlich schnell herum im Unternehmen.“

Überzeugt von der Elektromobilität zeigte sich auch der Bechtle Vorstandsvorsitzende bei der Übergabe der BMW i3: „Elektromobilität gehört zu den derzeit spannendsten Verkehrskonzepten. Mit unserer Entscheidung, 20 BMW i3 in unseren Fuhrpark aufzunehmen, beteiligen wir uns aktiv und mit Nachdruck an einem wichtigen Zukunftsprojekt“, sagte Dr. Thomas Olemotz in Neckarsulm: „Elektromobilität ist für uns kein Modetrend, sondern Teil unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Uns treibt dabei durchaus auch Pioniergeist an. Wir sind mit unserer dezentralen Aufstellung und der Kundennähe geradezu prädestiniert, die Idee einer umweltschonenden Mobilität voranzubringen. Wir wollen nicht abwarten, bis der Weg geebnet ist, sondern mit unseren Möglichkeiten das Thema bewusst treiben, Erfahrungen sammeln, die notwendige Infrastruktur aufbauen – und natürlich auch mit gutem Beispiel vorangehen.“



Sicher und komfortabel: Die einfache Bedienung der Ladestationen per Chipkarte.

DIENSTWAGEN-ALLTAG.

SPORTLICH, EFFIZIENT UND SEHR BERUHIGEND.

Highspeed auf der Datenautobahn, Fahrspaß auf der Straße: Peter Heck ist für die Bereitstellung und Betreuung aller Server für die Handels- und Abwicklungssysteme der Gruppe Deutsche Börse verantwortlich. Der Abteilungsleiter Servers Infrastructure schildert seine Erfahrungen mit dem BMW i3 als Firmenwagen.



Herr Heck, wie waren die ersten Monate mit Ihrem BMW i3?

Auch nach Monaten steige ich jeden Tag wieder gern ein. Für mich ist das die moderne Form von Freude am Fahren, und ich kann mir nicht vorstellen, wieder einen Verbrennungsmotor im Firmenwagen zu haben.

Sie hatten vorher einen BMW Z4 als Dienstwagen. Waren Sie mit ihm nicht zufrieden?

Der BMW Z4 bleibt für mich Benchmark bei der Dynamik. Der flache Zweitürer fährt ja wie auf Schienen durch die Kurven. Aber er ist jetzt in unserer Car Policy nicht mehr zulässig. Außerdem nimmt der BMW i3 mit seinem niedrigen Schwerpunkt Kurven fast genauso gut. Das macht richtig Spaß und fühlt sich sehr stabil an – trotz der schmalen Reifen. Und wenn ich Spaß haben will, hänge ich in der Stadt fast jeden anderen Wagen beim Ampelspurt ab. Hier ist der BMW i3 sogar dem BMW Z4 überlegen.

Hat diese Agilität den Ausschlag für den BMW i3 gegeben?

Ich mag sportliche Autos, deshalb kam auch das BMW 4er Coupé als Firmenwagen für mich in Betracht. Auf der BMW Website bin ich dann auf den BMW i3 gestoßen. Da habe ich mir zum ersten Mal Gedanken über mein Fahrprofil gemacht: Zu 90 Prozent pendele ich zwischen unserem Haus in Rüsselsheim und meinem Büro in Eschborn. Das sind rund 30 Kilometer pro Fahrt. Ich bin hauptsächlich in der Metropolregion Frankfurt unterwegs und habe keine Reichweitenprobleme, wenn ich elektrisch fahre.

Sind Sie auch am Wochenende viel mit dem BMW i3 unterwegs?

Ja, und ich erlebe in der Stadt sehr oft, dass der Wagen von Menschen umlagert wird, die Fotos machen und neugierig reinschauen. Da kommt man schnell ins Gespräch, und ich höre oft die Frage nach der Reichweite. Dann stelle ich meistens die Gegenfrage, wie lange die Menschen denn wirklich am Tag unterwegs sind. Ich genieße es auch, wenn ich wie neulich durch eine tempoberuhigte Zone fahre und eine ganze Gruppe von Geschäftsleuten stehen bleibt und beginnt, über das Auto zu reden. Dann merke ich schon, dass der BMW i3 ein Vorreiter ist.

Sie haben den BMW i3 erstmals auf der IAA 2013 gesehen.

Warum hat es fast ein Jahr gedauert, bis Sie Ihr Exemplar in Empfang nehmen konnten?

Unser Fleet Management reagierte sehr entgegenkommend. Aber wir mussten erst einmal ein Pilotprojekt zur Elektromobilität anstoßen. Wir



Alltag mit Elektromobilität: Für Peter Heck ist der BMW i3 kein Showprojekt, sondern ein regulärer Dienstwagen für jeden Tag.

„DAS FAHREN IM BMW i3 IST UNGLAUBLICH ENTSPANNT. SICH MIT DEM ABSTANDS- UND STAUASSISTENTEN IM DICHTEN VERKEHR TREIBEN ZU LASSEN IST EIN GENUSS.“

brauchten eine Leasinggesellschaft, die den Restwert des Wagens bei einer Laufleistung von insgesamt 60.000 Kilometern über drei Jahre angemessen taxieren konnte. Insgesamt liegt der BMW i3 jetzt bei den Leasingkosten auf dem Niveau des BMW Z4 mit dem kleinen Sechszylindermotor. Auch bei den Stromkosten mussten wir eine faire Lösung finden: Normalerweise werden die Kraftstoffkosten der Firmenwagen über Tankkarten abgerechnet. Stattdessen hat die Deutsche Börse in der Tiefgarage eine Stromladesäule installiert, an der ich den Wagen nahezu kostenlos aufladen kann.

Was fasziniert Sie am elektrischen Fahren?

Es ist unvergleichlich leise und entspannt. Sich mit dem Abstands- und Stauassistenten im Verkehr treiben zu lassen ist ein echter Genuss. Ich kann nach der Arbeit runterkommen und diese Ruhe einfach genießen. Überzeugend finde ich auch das One-Pedal-Feeling: Wenn ich vom Gas gehe, verzögert der BMW i3 sofort, weil er die Energie zurückgewinnt. Ich fahre oft die 30 Kilometer zur Arbeit, ohne einmal richtig gebremst zu haben. Das hat den Vorteil, dass die schönen Turbinenfelgen nicht so durch Bremsstaub verschmutzen ...



EFFIZIENTE IT FÜR TRANSPARENTEN HANDEL.

Die Deutsche Börse betreibt mehr Computer-Server, als sie Mitarbeiter hat. Die führende europäische Börsenorganisation beschäftigt über 3.800 Mitarbeiter an 22 Standorten in weltweit 16 Ländern. Extrem schnelle Orderverarbeitung im Mikrosekundenbereich und eine Ausfallsicherheit von über 99,9 Prozent machen den IT-Bereich des Unternehmens zum Technologie-Trendsetter. Mit T7 hat die Deutsche Börse eine neue Plattform entwickelt, die auch die Stabilität an anderen Börsenorganisationen weltweit erhöht – von New York bis Mumbai. **Weitere Informationen zur Technologie und Nachhaltigkeit auf www.deutsche-boerse.com**

SCHÖNER SCHENKEN.

LAST-MINUTE-PRÄSENTE ZU WEIHNACHTEN.

Machen Sie sich oder einem Geschäftsfreund eine Freude – die beiden Ideen für weniger als 35 Euro mindern sogar die Steuerschuld!



SIDEBOARDSYSTEM STACK.

In Ihrem Büro gibt es einen verhängnisvollen Hang zur Häufchenbildung? Dafür ist das Sideboardsystem Stack die ideale Lösung. Es lässt sich weitgehend frei konfigurieren, ist mit seinen bunten Farbakzenten ein echter Hingucker und vielseitig einsetzbar als Sideboard, Raumteiler oder Regal. Vor allem aber ist es gut zugänglich, sodass Häufchen keine Chance mehr haben – sie verschwinden in einem der vielen Fächer. **Preis um 3.000 €.** Mehr Informationen auf www.mueller-moebel.com

SMARTPHONE-HALTER CENA.

Wenn das Smartphone auf dem Schreibtisch liegt, muss man es entweder anheben oder sich recken, um es zu bedienen. Mit dem Ständer Cena, der für sein schönes Design mit dem Red Dot Award prämiert wurde, lässt sich das vermeiden: Er präsentiert das Telefon in einem benutzerfreundlichen 66-Grad-Winkel. Das Material ist Aluminium. **Preis um 25 €.** Mehr Informationen auf www.cenatron.com



STARWALKER EXTREME FINELINER.

Individuelle Akzente setzen: Handschriftliche Notizen unterstreichen persönliche Mitteilungen in ganz besonderer Weise – gerade in dieser schnellen digitalen Zeit. Der elegante Starwalker Extreme Fineliner von Montblanc verspricht ein hochwertiges Schreiberlebnis. Insbesondere das schwarze Edelharz mit strukturierten Intarsien machen den Stift zu einem attraktiven Blickfang auf dem Schreibtisch. **Preis um 420 €.** Mehr Informationen auf www.montblanc.com



FIRE PHONE.

Amazon erobert die Welt der Smartphones: Mit seinem nagelneuen Fire Phone hat der Versandhändler ein spannendes Produkt mit innovativen Funktionen auf den Markt gebracht. „Dynamic Perspective“ zum Beispiel: Das kameragesteuerte Sensorsystem reagiert auf Schwenken, Kippen und Neigen – und ermöglicht so neue Formen der Menüsteuerung. Oder „Firefly“: Dieses smarte Identifikationssystem erkennt reale Objekte per Scan und liefert passende Informationen dazu. **Preis um 449 €.** Mehr Informationen auf www.amazon.de



LACIE FESTPLATTE FUEL.

Neben der Häufchenbildung (s. links oben) ist der Kabelsalat die zweithäufigste Ursache für ein Büro mit Potenzial. Zumindest eine Quelle können Sie jetzt kabellos betreiben – die 1 TB große Festplatte Fuel von LaCie. Sie verbindet sich per eigenem WLAN mit Ihrem Computer oder Tablet und sichert so unsichtbar Ihre Daten. Praktisch: Über das WLAN können noch vier weitere Geräte auf das Internet und die Plattendaten zugreifen. **Preis um 200 €.** Mehr Informationen auf www.lacie.com



USB-TASSENWÄRMER.

Kalter Kaffee gehört zu den unangenehmsten Begleiterscheinungen im Büroalltag. Der USB-Tassenwärmer, per USB-Kabel mit dem Computer verbunden, hält nicht nur Ihren Kaffee bei zungenfreundlichen 60 °C warm. Er zeigt auch Uhrzeit oder Umgebungstemperatur an, bietet einen Alarm und ist bei Bedarf gleichzeitig Stromquelle für vier weitere USB-getriebene Kleingeräte. Smarte Geschenkidee für Geschäftsfreunde mit Humor. **Preis um 20 €.** Mehr Informationen auf www.getdigital.de

BenefizSHOPPEN.de
Mit Feingut zum Gutes tun.

Traditionell ist das Jahresende die Zeit, anderen etwas Gutes zu tun. Eine richtig clevere Idee hat benefizshoppen.de: Sie kaufen online Weihnachtsgeschenke für Geschäftspartner, Kunden oder Mitarbeiter ein und spenden am Ende 10 Prozent des Gesamtpreises an eine Hilfsorganisation Ihrer Wahl.

Athletischer Auftritt: Mit dem BMW X4 beginnt eine neue Ära der dynamischen Allradfahrzeuge.

„ICH SCHÄTZE DAS INNOVATIVE NEUE PRODUKTANGEBOT IN EINEM SEGMENT, DAS ES SO NOCH NICHT GAB: SPORTLICHES DESIGN UND HOHE FAHRDYNAMIK IN EINEM KOMPAKTEN SUV IN VERBINDUNG MIT DER NEUESTEN GENERATION VON FAHRERASSISTENZSYSTEMEN.“

Erik Brandau, Leiter Corporate Purchasing der Continental AG

„HINTER DEM LENKRAD MEINES BMW 4er GRAN COUPÉ DOMINIERT DER FAHRSPASS, WÄHREND DER FOND VIEL PLATZ FÜR MEINE GESCHÄFTSPARTNER BIETET.“

Thomas de Jong, Gesellschafter und Leiter Projektvertrieb der ACT Gruppe

MEHR MÖGLICHKEITEN.

NEUE ALTERNATIVEN IN KLASSISCHEN SEGMENTEN.

Mit dem BMW 4er Gran Coupé und dem BMW X4 sind zwei neue Modelle verfügbar, die viel Dynamik in etablierte Fuhrpark-Segmente bringen.



Idealer Firmenwagen: Mit dem BMW 4er Gran Coupé lassen sich weite Strecken mit einem Maximum an Komfort zurücklegen.



Alles außer gewöhnlich: Der BMW X4 verwöhnt seine Passagiere mit einem großen Platzangebot und einem exklusiven Stilbewusstsein. Dazu gehören die hochwertigen Ausstattungsmöglichkeiten.

Unverwechselbare Charaktere sind sie beide. Sowohl das BMW 4er Gran Coupé als auch der BMW X4 fallen im Straßenbild sofort auf. Ihre sanft abfallende Dachlinie, die sportliche Silhouette und rahmenlose Seitenscheiben stehen in der Tradition der bildschönen BMW Coupés. Und beide BMW Neuheiten tragen die Zahl 4 im Namen, die höchste Design-Qualität und ein exklusives Ausstattungsniveau im Innenraum verspricht. Gemeinsam ist ihnen schließlich auch eine Vorreiterrolle, die gewohnte (Fahrzeug-)Kategorien erweitert. Sowohl das BMW 4er Gran Coupé als auch der BMW X4 wirken nicht nur repräsentativ, sondern überzeugen auch im Alltagsgebrauch durch viel Raum und clevere Details. Was bei einem Firmenwagen wirklich zählt, ist das stimmige Gesamtpaket aus Design und Funktionalität: Als Trendsetter überwindet der BMW X4 den Gegensatz zwischen einem „Geländefahrzeug“ und einem Sportwagen: Kaum ein Auto dieser Gewichts- und Fahrzeug-

klasse macht so viel Spaß bei der Kurvenjagd. Mit ebenso spielerischer Leichtigkeit überwindet das BMW 4er Gran Coupé die Grenzen zwischen einem Coupé und einer viertürigen Limousine. Ganz einfach, indem es die bauartbedingten Einschränkungen eines Zweitürers hinter sich lässt. Was die ungleichen Brüder also verbindet, ist die Freude am Fahren – und ein entsprechend hoher Motivationscharakter als Firmenwagen.

Überzeugte Kunden: Thomas de Jong, Gesellschafter und Leiter Projektvertrieb der ACT Gruppe, schätzt die perfekte Symbiose zwischen einem sportlichen Coupé und einer großzügigen, komfortablen Limousine: „Hinter dem Lenkrad meines BMW 4er Gran Coupé dominiert der Fahrspaß, während der Fond viel Platz für meine Geschäftspartner bietet. Diese feine Balance zwischen zwei Autocharakteren ist wunderbar abgestimmt.“ Mit seiner automatisch öffnenden Heckklappe und einem maximalen

Gut zugänglich: Mit seiner großen, elektrisch öffnenden Heckklappe und vier Türen erfüllt das BMW 4er Gran Coupé alle Anforderungen eines funktionalen Business-Fahrzeugs.

Kofferraumvolumen von 1.300 Litern garantiert das Gran Coupé zudem ein außergewöhnlich hohes Maß an Alltags- und Freizeittauglichkeit. Dasselbe gilt für den BMW X4, obwohl seine Proportionen völlig andere Akzente setzen. Sein großes Raumangebot auf allen Plätzen steht kaum hinter dem des BMW X3 zurück. Auch die Anhängelast von 2.400 kg ist mehr als ausreichend. Eine automatische Betätigung für die weit öffnende Heckklappe gehört ebenso zum Standardumfang wie der geräumige Kofferraum, der sich dank umlegbarer Fondsitzelehnen beliebig erweitern lässt. „Ich schätze das innovative neue Produktangebot in einem Segment, das es so noch nicht gab: sportliches Design und hohe Fahrdynamik in einem kompakten SUV in Verbindung mit der neuesten Generation von Fahrerassistenzsystemen (und wegweisender Technik wie dem Head-Up Display)“, sagt Erik Brandau, Leiter Corporate Purchasing der Continental AG.

ATTRAKTIVES GROSSKUNDEN BUSINESS PACKAGE:

Welche Sonderausstattungen schätzen Vielfahrer besonders? **Klimaautomatik, Park Distance Control (PDC) vorn/hinten** und **Lordosenstützen für Fahrer und Beifahrer** gehören sicher dazu. Sie und **einiges mehr noch** sind in den neuen Business Packages für das BMW 4er Gran Coupé enthalten – kräftiger Preisvorteil für die Kunden inklusive.

Für weitere Informationen fragen Sie Ihren Großkundenbetreuer oder besuchen Sie www.bmw-grosskunden.de



Geht doch: Trotz der abfallenden Dachlinie genießen auch Fondpassagiere eine großzügige Kopffreiheit. Zwei ausgeformte Sitzpolster garantieren hohen Komfort selbst auf langen Strecken.



Die Gene eines Sportwagens: Hinter den eleganten Türen mit den rahmenlosen Scheiben macht das fahrerorientierte Cockpit Lust auf einen kurvenreichen Umweg.



IHRE GROSSKUNDEN- BETREUUNG.

FÜNF GRÜNDE, DIE SICH LOHNEN.

Unsere Großkunden können sich nicht nur auf unsere Premium-Automobile verlassen, sondern auch auf einen exklusiven Service mit überzeugenden Vorteilen.

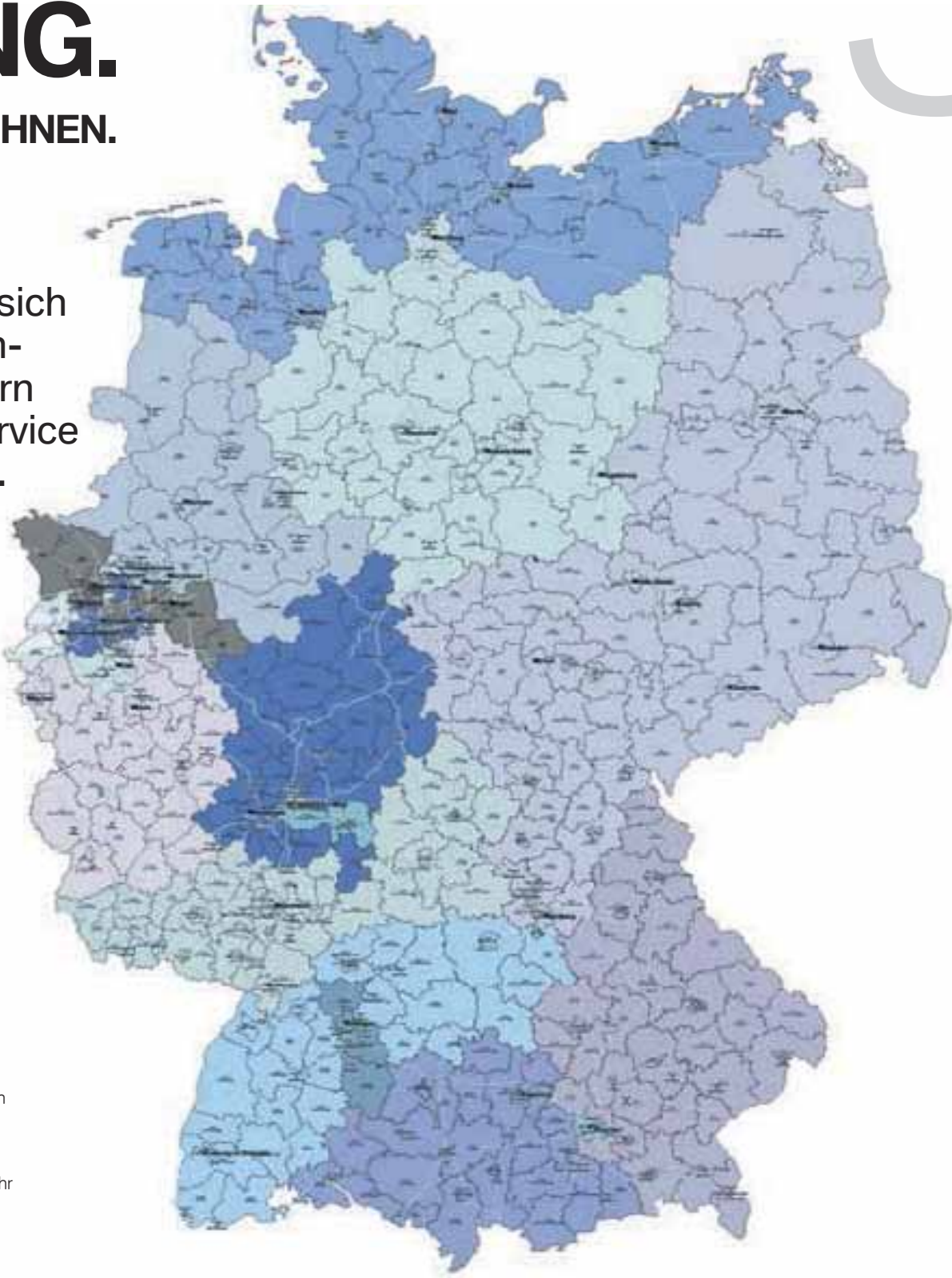
1 BERATUNG VOR ORT.

Wo immer Ihr Unternehmen angesiedelt ist, welche Tochtergesellschaften es betreibt oder wie groß die Flotte ist*: Hoch spezialisierte BMW Key Account Manager kommen zu Ihnen als Fuhrparkverantwortliche und beraten Sie bei allen Fragen zu Fahrzeugen, Services und Finanzierungsmöglichkeiten. Individuelle Angebote und maßgeschneiderte Lösungen setzen dabei jene Vorgaben um, die Ihnen als Flottenmanager wichtig sind – auch bei logistischen Angelegenheiten.

*Mind. fünf BMW Neufahrzeuge pro Jahr.

**2 VORTEILE FÜR DIENST-
WAGENFAHRER.**

Als BMW Großkunde genießen auch die Firmenwagenberechtigten besondere Privilegien. Sie können auf spezielle BMW Großkunden-Stützpunkte zurückgreifen und profitieren dort von individueller, sehr persönlicher Beratung. Das betrifft insbesondere auch die unkomplizierte Möglichkeit, die BMW Automobile Probe zu fahren.



Deutschlandweit: Wir sind im gesamten Bundesgebiet für Sie da. Dazu sind unter anderem 15 Key Account Manager für Flottenverantwortliche im Einsatz.

**3 MASSGESCHNEIDERTE
FINANZDIENSTLEISTUNGEN.**

Wie immer die Bedürfnisse und Erwartungen in Ihrem Unternehmen auch aussehen mögen: Als BMW Großkunde können Sie auf professionelle Finanzservices vertrauen, allen voran die der BMW AG Tochtergesellschaft Alphabet Fuhrparkmanagement GmbH – ganz gleich, ob Sie Leasing, Full-Service-Leasing oder ein ganzheitliches Fuhrparkmanagement suchen. Das gilt selbstverständlich auch für heterogene Flotten.

4 GROSSKUNDENPAKETE.

Kosteneffizienz ist eines der wichtigsten Kriterien beim Flottenbetrieb von Unternehmen. Deswegen bietet BMW den Großkunden regelmäßig attraktive Ausstattungspakete an. Die BMW Großkundenpakete enthalten beliebte Sonderausstattungen, wie sie bei Dienstwagen üblich sind, und weisen gleichzeitig für die Kunden deutliche Preisvorteile auf. Damit wird es noch attraktiver, einen BMW als Firmenwagen zu fahren.

5 BMW BUSINESS CARD.

Sie bietet BMW Großkunden eine Fülle von Services und Vorteilen. Dazu gehören zum Beispiel umfangreiche Mobilitäts-Dienstleistungen im Zusammenhang mit Werkstattaufenthalten. Sie schließt auch das Portal www.bmwbusinesscenter.de mit ein, das Informationen und Vergünstigungen zu Veranstaltungen enthält. Mit den umfassenden Angeboten von BMW Inspirationen bieten wir BMW Großkunden weitere exklusive Vorteile, Gewinnspiele und Sonderaktionen.



**NEU GESTALTETE
BMW GROSSKUNDEN-WEBSITE.**

Das Portal für BMW Großkunden ist jetzt noch übersichtlicher und umfangreicher. Die Inhalte sind intuitiv zu erreichen und noch konsequenter auf die besonderen Ansprüche und Bedürfnisse zugeschnitten. Hier erfahren Sie alles über die Vorteile, BMW Großkunde zu sein, und über besondere Angebote und Aktionen für Firmenwagenfahrer und Fuhrparkverantwortliche.

www.bmw-grosskunden.de



**NEUER KONFIGURATOR FÜR
BMW GROSSKUNDEN.**

Sie haben Ihre ganz persönlichen Vorstellungen, wie Ihr nächster BMW aussehen soll, und möchten diese Ideen visualisieren? Dann besuchen Sie den neuen Konfigurator auf der BMW Großkunden-Website. Im Unterschied zu dem herkömmlichen Konfigurator schließt dieser Angebote wie die BMW Großkundenpakete und Preisvorteile mit ein. Klicken Sie den Button „Konfigurator“ auf:

www.bmw-grosskunden.de

Kontakt: Sie haben noch einen Wunsch oder eine Frage? Sehr gern stehen wir Ihnen zur Verfügung: Christoph.Von-Meyer@bmw.de

FLEXIBILITÄT IST TRUMPF.

MASSGESCHNEIDERT AUF IHRE BEDÜRFNISSE.

Funktionalität für Freizeit und Büro:
Der BMW 2er Active Tourer ist für
das Leben in seiner ganzen Vielfalt
gemacht. Faszinierend individuell
ist auch das Angebot an Antriebs-
und Ausstattungsmöglichkeiten.



Dynamik ist (auch) seine Stärke: Die Fachpresse zeigt sich begeistert vom agilen Handling des BMW 2er Active Tourer und von seinen hocheffizienten Motoren.

Raumwunder in Aktion: Stilistisch unverkennbar BMW, überrascht der BMW 2er Active Tourer mit seinen großzügigen Platzverhältnissen – auf den Vordersitzen genauso wie im Fond oder im Gepäckraum.



Flexibilität für den Alltag: Die optional einzeln in Längsrichtung verschiebbaren Rücksitze schaffen mit einem Handgriff mehr Beinfreiheit oder vergrößern den Kofferraum. Werden die Lehnen zusätzlich in die steile Cargo-Position gebracht, wächst das Gepäckabteil weiter.



Flexibilität für besondere Aufgaben: Für den Großeinkauf oder den Transport von Sportutensilien lassen sich die Rücksitzlehnen einzeln umklappen. Für noch längere Fracht kann zudem erstmals auf Wunsch auch die Lehne des Beifahrersitzes umgeklappt werden.

DIE WERTE, FÜR DIE BMW STEHT, ÜBERTRÄGT DER BMW 2er ACTIVE TOURER IN EIN KONZEPT, IN DESSEN MITTELPUNKT DIE FLEXIBILITÄT STEHT.

„Freude am Fahren? Und wie!“, notiert auto motor und sport über den neuen „Kurvenkünstler mit Komfort“. Gemeint ist der BMW 2er Active Tourer, über den geschrieben wird: „Aus dem Stand legt BMW den sportlichsten Van der Kompaktklasse vor. Und dieser leistet sich auch bei der Variabilität keine Schwächen.“ Angetan ist auch die Auto Zeitung: „Keiner der Konkurrenten macht auf kurvigen Strecken auch nur annähernd so viel Spaß. Die BMW typisch straffe Lenkung ist sehr präzise und vermittelt ein gutes Gefühl für die Straße.“ Keine Frage: Der neue BMW 2er Active Tourer ist das dynamischste Fahrzeug seiner Klasse. Mit welchem anderen Allrounder dieses Formats könnte man sonst eine Bestzeit von 8:45 Minuten auf die Nürburgring-Nordschleife brennen? Zum agilen Fahrspaß kommt ein Maximum an Platz auf 4,34 Meter Länge: „Zwei Erwachsene logieren im Fond bequem“, stellt auto motor und sport fest und freut sich über die „perfekte Ergonomie“ auf allen Plätzen. Von der durchdachten Raumaufteilung profitieren nicht nur die Passagiere, sondern auch die Transportkapazität: Erstmals in einem BMW lässt sich optional die Beifahrersitzlehne umklappen, um Platz für bis zu 2,40 Meter lange Gegenstände zu schaffen. Auch die Rückenlehne im Fond bietet ein außergewöhnliches Maß an Variabilität. Sie kann nicht nur serienmäßig im Verhältnis 40:20:40 geteilt und umgelegt, sondern auf Wunsch auch um 13 Zentimeter verschoben werden: Entweder die Fondpassagiere genießen maximale Beinfreiheit, oder die Cargostellung mit vorgeschobener Rückbank und aufrechter Lehne schafft viel Raum für größere Transportaufgaben.

Sparsam und doch agil. Einen absoluten Effizienz-Bestwert erreicht der neue BMW 216d Active Tourer mit einem Durchschnittsverbrauch von lediglich 3,9–3,8 l/100 km. Der laufige Einstiegsdiesel ist mit 85 kW (116 PS) auch auf langen Autobahnstrecken souverän motorisiert. Außerdem stellt er mit minimalen CO₂-Emissionen von 99 g/km nicht nur bei BMW einen neuen Spitzenwert auf. Noch spritziger und kaum weniger sparsam geht es eine Leistungsstufe höher zu: „Mit einem Drehmoment von 330 Nm verdient der BMW 218d Active Tourer eine besondere Empfehlung“, schreibt auto motor und sport: „Dank des neuen Einspritzsystems verbrennt der Zweiliter-Diesel deutlich leiser und schiebt wie gewohnt schon ab 1.700 Touren kräftig an. Sein NEFZ-Verbrauch liegt dennoch bei schlanken 4,1 l/100 km. Ideale Ergänzung: die für alle Vierzylinder angebotene Steptronic-Achtgangautomatik.“

ATTRAKTIVES GROSSKUNDEN BUSINESS PACKAGE:

Welche Sonderausstattungen schätzen Vielfahrer besonders? Etwa ein **Navigationssystem, Sitzheizung und Lordosenstützen für Fahrer und Beifahrer** sowie einen **automatisch abdblendenden Innenspiegel**. Diese Optionen sind im neuen Business Package für den BMW 2er Active Tourer enthalten. Und ein kräftiger Preisvorteil für die Kunden.

Für weitere Informationen fragen Sie Ihren Großkundenbetreuer oder besuchen Sie www.bmw-grosskunden.de



Maßstäbe auch beim Infotainment: Auch durch die vielfältigen Möglichkeiten von BMW ConnectedDrive setzt sich der BMW 2er Active Tourer von seinen Wettbewerbern ab.

GEMEINSAM ERLEBEN.

FAHR SICHERHEIT UND PERFORMANCE PERFEKTIONIEREN.

Die Angebote der BMW Driving Experience machen die Freude am Fahren intensiv und sicher erlebbar – dank spezieller Programme für Unternehmen auch als Incentive oder Teambuilding-Maßnahme.



Individuelle Abstimmung:
Für maßgeschneiderte Firmenevents kontaktieren Sie unser Servicepersonal unter Tel.: +49 89 125 01 64 44. Wir beraten Sie gern.

Perfekte Infrastruktur:
Die BMW Driving Academy bietet nicht nur ideale Möglichkeiten, um die Fahrzeugbeherrschung zu optimieren, sondern hat alles, was ein gutes Firmenevent ausmacht – von Präsentationsräumen bis zu hochwertigem Catering.



Faszination Fahrdynamik hat ein neues Zuhause. Nicht am Nürburgring, nicht in Le Mans oder in Indianapolis, sondern in Maisach, direkt vor den Toren Münchens – dort befindet sich Süddeutschlands größtes Fahrsicherheitszentrum, die 130 Hektar große BMW Driving Academy. Auf dem ehemaligen Flugplatzgelände gibt es alles, was eine Anlage dieses Kalibers braucht: vom 1,8 Kilometer langen Rundkurs über mehrere bewässerte Kreis- und Dynamikflächen bis hin zu zwei großzügig dimensionierten Slalomstrecken. Kein Wunder, dass allein im vergangenen Jahr insgesamt 17.000 Teilnehmer die BMW Driving Academy mit ihren gleichermaßen faszinierenden wie lehrreichen Angeboten besuchten. Mehr als 2.000 Kurse mit unterschiedlichsten Schwerpunkten – maßgeschneidert für Fahranfänger, ambitionierte Sportfahrer oder professionelle Chauffeure – fanden in diesem Zeitraum statt. Doch nicht nur die Fahrstrecken von Maisach machen die Anlage so einzigartig, sondern auch die ergänzende Infrastruktur. Die 800 Quadratmeter große Event-Halle, die vielen Seminarräume und Präsentationsflächen und die erstklassigen Möglichkeiten des Caterings machen die BMW Driving Academy zu einer perfekten Event-Location.

Gemeinsam Grenzen erfahren. Das schweißt bekanntlich zusammen. Kein Wunder, dass die Events der BMW Driving Experience immer häufiger von Unternehmen als Incentive für Mitarbeiter oder Kunden gewählt werden. Selbstverständlich besteht die Möglichkeit, innerhalb des regulären Programms mehrere Plätze auf einmal zu buchen. Ungleich reizvoller sowie für Teilnehmer und Unternehmen viel wirkungsvoller ist es, maßgeschneiderte Lösungen im Rahmen der BMW Customized Experience zu nutzen. Die Spezialisten in Maisach helfen, für jeden Anlass und für jeden Rahmen das Richtige zu finden. Individuelle Wünsche oder spezifische Bedürfnisse der Unternehmen werden zum Leitfaden, um den herum ein perfektes Event entwickelt wird. Die fahrerischen Trainingsmöglichkeiten der BMW Driving Academy stehen dabei nicht automatisch im Mittelpunkt – doch in den meisten Fällen sind genau sie der ausdrückliche Kundenwunsch. Schließlich sorgen die Trainings nicht nur für viel Fahrspaß, sondern auch für deutlich mehr Sicherheit am Steuer. Und sie machen die Veranstaltung „mit Sicherheit“ zu einem unvergesslichen Event, das Mitarbeiter und Kunden nachhaltig begeistert.



SIE WOLLEN BUCHEN?

INTENSIVER kann man die Faszination BMW nicht erleben – und gleichzeitig so viel Praxiswissen zur Fahrsicherheit erwerben wie bei den Veranstaltungen der BMW Driving Experience. Hauptsitz seit 2012 ist die BMW Driving Academy in Maisach im Norden Münchens. Darüber hinaus finden auch spezielle Veranstaltungen auf nationalen und internationalen Rennstrecken sowie Events auf Schnee in Sölden (Österreich) und im BMW Testcenter in Schweden statt. Die BMW Tour Experience führt indes praktisch in die ganze Welt. **Infos/Buchung: www.bmw-drivingexperience.de**



KURS AUF KURZURLAUB!

MINI-KREUZFAHRTEN MIT KLEINEM GEPÄCK.

Schnupperkreuzfahrten machen Schiffsreisen zum verlängerten Wochenendausflug. Wir zeigen die spannendsten Touren.



Eine dreitägige Tour
von Southampton
nach Hamburg mit der „QE“



QUEEN ELIZABETH: TEA TIME UND COCKTAILS.

Mitternachtsblauer Rumpf, schneeweiße Aufbauten und roter Schornstein – die neue Queen Elizabeth der traditionsreichen Cunard Line erinnert an das goldene Zeitalter der Seereisen. Very British präsentiert sich der schmucke Ozeanliner obendrein – mit klassischem Afternoon Tea im Ballsaal. Auch sonst geht es nobel zu auf der Queen, der Dresscode ist täglich vorgegeben, und spätestens zur Cocktailstunde haben sich alle gehörig in Schale geworfen. Charmant: Allein reisende Damen unter den 2.058 Passagieren werden von Gentlemen Hosts zum Walzer gebeten. Eine dreitägige Tour führt vom 6. bis 8. Januar 2015 von Southampton nach Hamburg. www.cunard.de





MSC SPLENDIDA: ITALIENISCHER CHARME.

In die Niederlande geht die Reise mit der MSC Splendida vom 1. bis 5. Mai. Start und Ziel ist Hamburg, besucht werden Rotterdam und Amsterdam. Das italienische Schiff ist ein Gigant der Meere: 1.313 Crewmitglieder stehen bei voller Auslastung 3.971 Passagieren gegenüber. Eine lebhafteste Stimmung, beste italienische Küche und ein internationales Publikum zeichnen die Splendida aus. Sehr empfehlenswert sind die Suiten im Yacht Club, einem exklusiven First-Class-Bereich mit Butler-Service. Fern von jeglichem Trubel an Bord darf man sich wie ein VIP fühlen. Der Aperitif in der Observation Lounge ist jedenfalls ganz großes Kino. www.msc-kreuzfahrten.de



NORWEGIAN EPIC: GANZ COOL MIT EISBAR.

„Freestyle Cruising“ nennt sich das Konzept der Norwegian Epic. Keine Kleidungs Vorschrift, keine festen Essenszeiten, völlig entspannt kann jeder der 4.100 Passagiere seine ganz persönliche Kreuzfahrt gestalten. Zum Beispiel auf dem Törn von Barcelona über Neapel nach Civita-vecchia. Termin: 3. bis 6. Mai 2015. Die Norwegian Epic ist bekannt für starkes Entertainment – die Blue Man Group ist Dauergast an Bord. Das Nachtleben spielt sich in 20 Bars und Lounges ab. Es gibt sogar eine echte Eisbar. Feinschmecker haben die Wahl unter 23 Dining-Optionen. Wer es sich leisten kann, bucht eine der 60 Suiten mit privatem Sonnen-deck und Pool. www.ncl.de



AIDALUNA: DAS GUTE-LAUNE-SCHIFF.

Gut gelaunt wie ein Sommertag leuchten die Kabinen auf der AIDAluna: hellgelb, orange, grün. Im Bad viel Platz, mit gut durchdachten Ablagen. Spektakulärer Mittelpunkt des Schiffs ist das Theatrium, das über drei Etagen reicht. Dort ist immer etwas los, man kann sogar bei den Proben zuschauen. Die Shows lassen nichts zu wünschen übrig: furiose Choreografien, atemberaubende Akrobatik, ein Füllhorn von Ideen. Richtung Norden geht es mit der AIDAluna am 24. April 2015 – und zwar von Kiel über Oslo nach Kopenhagen. Die Reise endet fünf Tage später wieder in Kiel. Das Schiff verfügt über insgesamt 1.025 Kabinen auf 13 Decks mit einer Passagierkapazität von 2.050 Personen. www.aida.de



In 5 Tagen
von Lissabon über Cadíz und
Málaga bis nach Valencia

**SEA CLOUD II:
UNTER VOLLEN SEGELN.**

Wenn alle 23 Segel der Sea Cloud II im Wind knattern, bilden sie eine Fläche von stolzen 3.000 Quadratmetern. Faszination Windjammer: Am 26. April sticht die Sea Cloud II in Lissabon in See und nimmt Kurs auf Valencia in Spanien. Weitere Stationen der fünftägigen Reise sind Cadíz und Málaga. Ausgestattet mit den Annehmlichkeiten eines 5-Sterne-Kreuzfahrers vermittelt der Segler das Gefühl von grenzenloser Freiheit. Angenehm auch die Weitläufigkeit der vier Decks. Bei höchstens 94 Passagieren kommt da nie ein Gefühl von Beengtheit auf. Stil und Luxus bis ins Detail: So wartet auf neue Gäste schon der Begrüßungs-champagner auf der Kabine. www.seacloud.com



**BRILLIANCE OF THE SEAS:
KURS AUF MEXIKO.**

Vier Tage Karibik-Zauber: Von Tampa in Florida bis Cozumel/Mexiko und retour fährt die Brilliance of the Seas vom 5. bis 9. Februar 2015. Eine Kreuzfahrt auf einem amerikanischen Schiff ist immer ein besonderes Erlebnis. Es geht extrem locker zu, und die meisten der bis zu 2.112 Gäste möchten sich einfach nur amüsieren. Kletterwand, Shows im Broadway-Stil, Videospiel-Arkaden und natürlich ein Spielcasino dürfen da nicht fehlen. Das Schiff ist lichtdurchflutet und besticht durch die großzügige Raumgestaltung. Das neunstöckige Atrium, Glasaufzüge mit Blick auf das Meer und Fenster vom Boden bis zur Decke lassen einen das Meer noch intensiver erleben. www.royalcaribbean.de



Zwei Youngsters mit Grund zum Feiern:
Gerade frisch auf den Markt gekommen, gewinnt bereits die Rennversion des neuen BMW M4 die DTM. Am Steuer: der jüngste DTM-Champion aller Zeiten, Marco Wittmann (25) aus Fürth.

SIEG AUF ANHIEB.

BEREITS IN SEINEM PREMIERENJAHR WURDE DER NEUE BMW M4 DTM ZUM MASSSTAB IN DER DTM.

Er kam, sah und siegte. Der BMW M4 DTM ist ein neues Erfolgskapitel in der langen Geschichte von BMW Motorsport. Mit innovativen Lösungen, einem erfahrenen Einsatzteam und dem großen fahrerischen Können des jungen Marco Wittmann setzte er sich gegen die starke Konkurrenz durch.



EINEN START-ZIEL-SIEG ERLEBTEN DIE INGENIEURE VON BMW MOTORSPORT BEI DER ENTWICKLUNG DES BMW M4 DTM: SIEG BEIM ERSTEN LAUF IN HOCKENHEIM, GEWINN DER MEISTERSCHAFT ZUM SCHLUSS.



DTM IN ZAHLEN:

50 %	Die Hälfte aller Rennen der DTM-Saison gewann das BMW Team RMG, für das auch Marco Wittmann fährt. Er holte allein vier Siege.
1.094 Pt.	So viele Punkte sammelte BMW Motorsport seit Rückkehr in die DTM 2012. In den drei Jahren gingen auch sechs von neun Titeln und 15 von 30 Rennsiegen an BMW.
3 Vorbilder	Der neue BMW M4 DTM schaffte auf Anhieb den Titelgewinn. Das Gleiche gelang auch dem BMW 635 CSi (1984), dem BMW M3 (1987) und dem BMW M3 (2012).

Grund zur Freude: Der Einsatz neuer Fahrzeuge im Motorsport ist immer mit Fragezeichen verbunden, wie BMW Motorsport Direktor Jens Marquardt (links) weiß. Weil auch Maxime Martin ein Rennen gewinnen konnte (rechts), wurde der BMW M4 DTM zum mit Abstand erfolgreichsten Fahrzeug der DTM-Saison 2014.



Erfolg im Motorsport ist nicht planbar. Aber es hilft, sich gründlich vorzubereiten und die zur Verfügung stehenden Ressourcen optimal zu nutzen, um vorn mitfahren zu können. Und penibel ging die Mannschaft von BMW Motorsport zur Sache, als es darum ging, dem neuen BMW M4 das Laufen in der DTM beizubringen. Der Freudentaumel über die erfolgreiche Rückkehr in die populärste Tourenwagenrennserie Europas mit dem BMW M3 DTM (gekrönt mit dem Titelgewinn 2012) war noch nicht völlig abgeklungen, da stand bereits im Frühjahr 2013 ein Modell des BMW M4 DTM im Windkanal – zu einem Zeitpunkt, an dem noch nicht einmal das Serienfahrzeug vorgestellt war. Immerhin dauerte es daraufhin noch fast ein Jahr, bis der BMW M4 DTM zur Jungfernfahrt ausrückte. Doch es erwies sich als richtig, so großes Augenmerk auf die Aerodynamik zu legen, die angesichts des ansonsten sehr restriktiven technischen Reglements zur entscheidenden Stellschraube der DTM-Saison 2014 wurde. Als raffiniertes Detail und Vorsprung gegenüber der Konkurrenz erwiesen sich die Air Curtains, die an der Front den Luftstrom beschleunigen und ihn wirkungsvoll an den Radhäusern vorbeileiten – eine innovative Lösung, die vom BMW M4 Serienfahrzeug übernommen wurde.

Stunde der Wahrheit. „Bis zum ersten Rennen weiß man letztlich nie genau, wo man auch im Vergleich zur Konkurrenz steht“, räumte Jens Marquardt, BMW Motorsport Direktor, noch am Vorabend des ersten DTM-Laufs ein. 24 Stunden später hatte der neue BMW M4 DTM Geschichte geschrieben und gleich sein erstes Rennen gewonnen. Am Steuer: der erst 24-jährige Marco Wittmann aus Fürth, der mit der Routine eines Vollprofis den rund 500 PS starken Boliden zum Sieg führte. Als er vier Wochen später auch das Rennen in Budapest gewann, ahnte Marquardt, dass seiner Mannschaft etwas Großes gelungen sein könnte. Nachdem Wittmann im Sommer noch zwei weitere Male als Erster die Zielflagge sah, war der Kurs auf den Titelgewinn endgültig eingeschlagen – trotz harter Konkurrenz auf der Strecke. Als schließlich schon zwei Rennen vor Saisonende Marco Wittmann vorzeitig als Meister feststand, atmete auch Dr. Herbert Diess, Mitglied des Vorstands der BMW AG für Entwicklung, tief durch: „Die DTM ist und bleibt für BMW die richtige Plattform, um die Leistungsfähigkeit unserer Modelle in einem Premium-Umfeld gegen unsere Kernwettbewerber unter Beweis zu stellen.“

PROFITIEREN SIE VOM DTM-GEWINN.

BMW 1er DTM Sport Edition. Marco Wittmann siegt mit dem BMW M4 DTM – und alle gewinnen. Zu Ehren des Champions bringt BMW ein interessantes Editions-Paket für den BMW 1er an den Start. Verfügbar ist es für die drei- und die fünftürige Version. Die BMW 1er DTM Sport Edition umfasst das M Sportpaket (u. a. mit Sportsitzen und M Lederlenkrad mit Multifunktion), Xenon-Licht inklusive Scheinwerfer-Waschanlage sowie 18-Zoll-Leichtmetallräder. Exklusive Interieurleisten in Schwarz hochglänzend mit Akzentleiste in Oxidsilber matt runden die sportliche Optik ab. Und das Beste: Gegenüber dem herkömmlichen Sportpaket (erst recht im Vergleich zu Einzelbestellungen) sparen Kunden über 30 Prozent!



NACH OBEN OFFEN.

SIEG DER SPORTLICHEN ELEGANZ MIT DEM BMW 2er CABRIO.

Sein Vorgänger war weltweit die Nummer 1 in seiner Klasse. Das neue BMW 2er Cabrio baut die Führung mit atemberaubendem Design, effizienten Motoren und neuen Angeboten von BMW ConnectedDrive weiter aus.





FREIHEIT HAT IN DER PREMIUM-KOMPAKT-KLASSE EINEN ZWEITEN NAMEN: BMW 2er CABRIO, DAS MIT SEINEM DESIGN UND SEINER TECHNIK ALLE SINNE ANSPRICHT.

Très chic – das trägt man jetzt in Paris. Die Weltpremiere des neuen BMW 2er Cabrio war der letzte Schrei auf dem Pariser Autosalon 2014. So gut angezogen sehen Fahrer und Beifahrer in keinem anderen Cabrio dieser Klasse aus: Die dynamische Front mit der langen Motorhaube und dem kurzen vorderen Überhang stellt den Zweitürer in eine Reihe mit den großen, eleganten BMW Cabrios. Begehrtest wert wirkt der offene Sportler auch hinter der BMW typisch weit zurückversetzten Frontscheibe: 7,2 Zentimeter mehr Länge im Vergleich zum Vorgängermodell schaffen nicht nur mehr Platz für alle Passagiere, sondern lassen den gesamten Karosseriekörper noch fließender erscheinen. Bei geöffnetem Verdeck erinnert die umlaufende flache Brüstungslinie an ein Bootsdeck und verheißt schon im Stand ein erfrischendes Open-Air-Vergnügen. Im kraftvoll breiten Heck verbirgt sich ein hochwertiges Stoffverdeck in der Farbe Schwarz sowie optional in Anthrazit mit Silbereffekt oder Braun mit Silbereffekt. Das stets elektrisch betätigte Softtop bietet optimalen Akustikkomfort und lässt sich bei Stadttempo in nur 20 Sekunden öffnen oder schließen. Schneller und müheloser lassen sich Licht, Duft und Wärme nicht einfangen! Gleichzeitig wirkt das neue BMW 2er Cabrio mit der feinen Kapuze aus jedem Blickwinkel wie aus einem Guss.

Sinneswandel: In lediglich 20 Sekunden verschwindet das elegante Softtop und macht Platz für intensive Open-Air-Fahrerlebnisse für bis zu vier Personen.



Innovative Technik passt zum coolen Look. Zur Markteinführung werden ab Februar 2015 vier Motorvarianten ausgeliefert: Die Pole-Position in der Startaufstellung übernimmt das BMW M235i Cabrio als erstes offenes BMW M Performance Automobil. Als besonders effizienter Firmenwagen bietet sich das BMW 220d Cabrio mit einem neu entwickelten Vierzylinder-Dieselmotor und einem Normverbrauch von lediglich 4,7 bis 4,4 Litern Kraftstoff je 100 Kilometer an. Zur intensiven Freude am Offenfahren passen Ausstattungsmerkmale wie das neue Navigationssystem Professional. Erstmals ist damit eine Aktualisierung der Navigationsdaten „over the air“ möglich.

FAZIT: Das neue BMW 2er Cabrio ist mit seiner Dynamik und der sportlich-eleganten Linienführung einzigartig im Premium-Kompaktsegment. Freuen Sie sich auf den nächsten Frühling!



Für mehr Informationen über das neue BMW 2er Cabrio einfach den QR-Code mit der passenden App scannen oder www.bmw.de/2ercabrio besuchen.

DATEN.

BMW MODELLE.
LEISTUNG.
VERBRAUCH.
IMPRESSUM.

Technische Daten der BMW Modelle in diesem Magazin.	Zylinder/ Motor	Hub- raum cm³	Leistung/Drehzahl kW (PS)/min Peak-Leistung***	Drehmoment/ Drehzahl Nm/min	Ver- brauch innerorts l/100 km**	Ver- brauch außerorts l/100 km**	Ver- brauch kombi- niert l/100 km**	CO ₂ g/km**	Höchst- tempo km/h	Beschleu- nigung 0-100 km/h	Effi- zienz- klas- se	Sei- ten- zahl	Nettopreis in Euro
BMW 1er	4/6/Benzin 4/Diesel	2.979 -1.598	70 (95)/4.500-6.000 -235 (320)/4.750-6.000	220/1.250 -350/1.250	10,9-4,4	6,4-3,4	8,0-3,8	188-99	235- 200	9,3-6,8	F-A+	43	ab 18.445,38
BMW 2er Cabrio	4/6/Benzin 4/Diesel	2.979 -1.995	135 (184)/5.000-6.250 -240 (326)/5.800-6.000	270/1.250-4.500 -450/1.300-4.500	11,5-4,7	6,8-3,7	8,5-4,1	199-108	250*- 225	7,6-5,0	E-A+	44	ab 29.705,88
BMW 220d Cabrio	4/Diesel	1.995	140 (190)/4.000	400/1.750-2.500	5,8-4,7	4,1-3,7	4,7-4,1	124-108	225	7,5-7,4	A-A+	44	ab 31.974,79
BMW M235i Cabrio	6/Benzin	2 979	240 (236)/5.800-6.000	450/1.300-4.500	11,5- 10,7	6,8-6,2	8,5-7,9	199-184	250*	5,2-5,0	E-D	44	ab 41.092,44
BMW 2er Active Tourer	3/4/Benzin 4/Diesel	1.998 -1.496	85 (116)/4.000 -170 (231)/4.750-6.000	220/1.250 -350/1.250	7,6-4,4	5,0-3,4	6,0-3,8	139-99	235- 195	10,6-6,8	C-A+	4, 30	ab 22.857,14
BMW 216d Active Tourer	3/Diesel	1.496	85 (116)/4.000	270/1.750-2.250	4,6-4,4	3,6-3,4	3,9-3,8	104-99	195	10,6	A+	30	ab 24.327,73
BMW 218d Active Tourer	4/Diesel	1.995	110 (150)/4.000	330/1.750-2.250	5,1-4,7	4,0-3,7	4,3-4,1	114-109	210- 208	8,9	A	30	ab 26.092,44
BMW X3	4/6/Benzin 4/6/Diesel	2.993 -1.995	110 (150)/4.000 -230 (313)/4.400	270/1.250-4.500 -630/1.500-2.500	10,7-5,4	6,9-4,3	8,3-4,7	193-124	245- 195	9,5-5,3	D-A	24	ab 31.596,64
BMW 4er Gran Coupé	4/6/Benzin 4/6/Diesel	2.993 -1.995	105 (143)/4.000 -230 (313)/4.400	270/1.250-4.500 -630/1.500-2.500	11,9-5,4	6,5-4,1	8,5-4,6	198-121	250*- 213	9,2-5,5	E-A	24	ab 30.294,12
BMW X4	4/6/Benzin 4/6/Diesel	2.993 -1.995	135 (184)/5.000-6.250 -230(313)/4.400	270/1.250-4.500 -630/1.500-2.500	10,7-5,7	6,9-5,0	8,3-5,2	193-138	212- 247	8,1-5,2	D-A	24	ab 38.907,56
BMW Z4	4/6/Benzin	2.979 -1.997	115 (156)/5.000 -250 (340)/5.900	250/1.250-4.400 -450/1.500-4.500	13,4-8,9	7,1-5,3	9,4-6,8	219-159	250*- 220	8,1-4,8	F-D	20	ab 28.781,51
BMW X6	6/8/Benzin 6/Diesel	4.395 -2.979	190 (258)/4.400 -330 (450)/5.500-6.000	400/1.200-5.000 -560/1.500-3.000	13,1-6,7	7,8-5,5	9,7-6,0	227-157	250*- 230	6,7-4,8	D-A	8	ab 55.168,07
BMW X5 M	8/Benzin	4.395	423 (575)/6.000-6.500	750/2.200-5.000	14,7	9,0	11,1	258	250*	4,2	E	8	ab 96.050,42
BMW X6 M	8/Benzin	4.395	423 (575)/6.000-6.500	750/2.200-5.000	14,7	9,0	11,1	258	250*	4,2	E	8	ab 98.907,56
BMW i3	E-Motor	-	125 (170)***	250	- ****	- ****	12,9****	0	150	7,2	A+	18, 20	ab 29.369,75
BMW i3 mit Range Extender	E-Motor + 2/Benzin	-	125 (170)***	250	- ****	- ****	13,5****, 0,6*****	13	150	7,9	A+	18, 20	ab 33.151,26

* Elektronisch abgeregelt.
** Alle Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte basieren auf dem ECE-Testzyklus mit Standardbereifung. Werte können bei E10-Kraftstoff und anderen Rad-Reifen-Kombinationen abweichen.
Stand: Nov. 2014. *** Gesamt-Systemleistung. **** Verbrauch EU kombiniert, kWh/100 km. ***** Gemäß EU-Zyklus Berechnungsvorschrift für Fzg. mit Range Extender, l/100 km.

IMPRESSUM.

Herausgeber: BMW AG, Vertrieb an Großkunden.
Verantwortlich: Christoph v. Meyer.
Projektleitung: Dr. Martin Kuder.
Verlag: Journal International Verlag.
Chefredakteur: Dr. Wolfgang Hörner.
Managing Editor: Philipp Tröbinger.
Art Director: Frank Krüger.
Grafik: Libuse Luppi, Noelle Thieux.
Bildredaktion: Onur Ugurluel, Boris Tücking.
Verlagsleitung: Christian Schwalbach.

Objektleitung: Michael Klotz.
Produktion: Albert Keller.
Fotos: BMW AG Pressclub, BMW AG Mediapool, Christian Thomas (S. 2, 12–17), Thomas Lohnes/Getty Images (S. 3, 20–21), Thomas Niedermüller/Getty Images (S.18–19), A. Lange & Söhne 2014, AIDA Cruises, Computer Bild/Sebastian Runge, Cunard Line, Imago/ Jan Huebner, MSC Crociere S.A., Norwegian Cruise Line, Royal Caribbean International, Sea Cloud Cruises.
Autoren: Dr. Wolfgang Hörner (S. 4, S. 6–7,

S. 28–29, S. 34–35, S. 40–43), Dr. Joachim Becker (S. 8–11, S. 18–19, S. 20–21, S. 24–27, S. 30–33, S. 44–46), Kai Bargmann / Philipp Tröbinger (S. 22–23), Marcus Müller (S. 12–17), Hans Schloemer (S. 36–39).
Anschrift des Herausgebers:
BMW AG
Vertrieb an Großkunden, B6-D-1
D-80788 München
Telefon +49 89 1250 160 40 Fax +49 89 1250 160 41
E-Mail: grosskunden@bmw.de



Alle angegebenen Preise für Sonderausstattungen sind Einzelpreise. Irrtümer und Änderungen bei den Angaben bleiben vorbehalten. Die abgebildeten Modelle enthalten zum Teil auch Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören. **Internet: www.bmw-grosskunden.de | www.facebook.com/BMWDeutschland**

Webasto
Standheizung
an Bord

www.sixt.de/webasto

SIXT
rent a car



Der macht sich schon mal warm.

(BMW 7er mit Webasto Standheizung. Jetzt bei Sixt)

Nach Verfügbarkeit.